

Predigt und Thema am 14.02.2021

Revolution unserer Gedanken

Texte: Kolosser 3,1-2 / Johannes 8,44 / Johannes 16,13-14 / Kolosser 1,9-12 /

Sprüche 3,5-8 / Markus 12,29-31

Hinweis: Dieses Material soll Euch dabei unterstützen, gemeinsam auf die Predigt zurück zu blicken und tiefer in die Themen der Predigtreihen einzutauchen. Indem wir uns im Gottesdienst, in den Hauskreisen und im Bibelstudium mit denselben Themen beschäftigen, gelangen wir als ganze Gemeinde zu einem besseren Verständnis von Gottes lebendigem Wort. Wir können uns auch einfacher austauschen, gemeinsam Veränderung erleben, gewonnene Erkenntnisse miteinander praktisch anwenden und immer mehr zusammenwachsen.



Ankommen

Wie geht es Dir? Wie sieht deine Beziehung zu Gott aus? Hast du in der vergangenen Woche etwas konkretes mit Gott erlebt?



Rückblick

Unsere Gedanken haben einen großen Einfluss darauf, wie wir uns fühlen und wie wir uns Verhalten. Gedanken können uns sowohl positiv als auch negativ beeinflussen. Daher ist es wunderbar, dass unsere Gedanken ein Teil der Neuen Schöpfung, die wir als Kinder Gottes sein dürfen, sind.

1. Ausrichten

Die Bibel fordert uns an mehreren Stellen dazu heraus, uns auf Gott auszurichten. Explizit unsere Gedanken werden genannt, die sich nicht auf die Welt, sondern auf Gott gerichtet sein sollen (Kolosser 3,1-2). Wir werden aufgefordert Gott mit unseren Gedanken zu lieben (Markus 12,29-31) und auf Gott zu vertrauen, statt auf unseren eigenen Verstand (Sprüche 3,5-8). Doch wie kann das aussehen? Und warum ist das für uns so wichtig?

Bei der Umsetzung hilft es uns, wenn wir uns bewusst überlegen, wie wir unser Leben gestalten, wie wir unsere Zeit verbringen und mit welchen Einflüssen wir uns umgeben. Auch die Frage, welchen Stellenwert wir Gottes Reden geben, hilft uns dabei, unseren Fokus zu setzen. Es ist wichtig, worauf wir unseren Fokus setzen und womit wir uns umgeben, denn das hat maßgeblichen Einfluss auf uns. Je mehr wir Gott in den Fokus nehmen, je mehr Raum und Zeit wir ihm in unserem Leben geben, desto mehr hat Gott die Chance uns zu zeigen wie er ist und wer wir in ihm sein können.

2. Wahrheit und Lüge

Als Christen befinden wir uns, laut Aussage der Bibel (Epheser 6), in einem Kampf gegen die Mächte und Gewalten der Welt. Der Fürst dieser Welt, Satan, wird in Johannes 8,44 als Vater der Lüge bezeichnet. Im Gegensatz dazu, wird der Heilige Geist in Johannes

16,13-14 als derjenige beschrieben, der uns zur vollen Wahrheit führen wird. Wenn wir uns vor Augen führen, dass der Feind uns mit Lügen verwirren möchte, Gott uns durch seinen Heiligen Geist aber an der Wahrheit teilhaben lassen möchte, wird umso deutlicher, warum es wichtig ist, unseren Fokus auf Gott zu setzen. Wenn wir nicht länger den Lügen dieser Welt glauben möchten, dürfen wir zu Gott kommen und ihn bitten uns die Wahrheit zu sagen.

3. Erfüllen lassen

In Kolosser 1,9-12 lesen wir das wir uns erfüllen lassen dürfen, von der Erkenntnis was Gottes Wille ist in aller geistlichen Weisheit und Einsicht. Vom griechischen ausgehend bedeutet geistliche Weisheit an dieser Stelle die Erkenntnis der Grundlagen unseres Glaubens und Einsicht die Anwendung dieser. Paulus betet also für die Erfüllung mit der Erkenntnis was Gottes Wille ist, die Erkenntnis über die Grundlagen unseres Glaubens und das diese in jeder Lebenslage angewendet werden können. Dies benennt er als Startpunkt für Veränderungen in unserem Leben.



Austausch

Hier sind einige Fragen, die ihr zum Anlass nehmen könnt, um Euch persönlich auszutauschen:

- ***Hast du es schon einmal erlebt, dass Gott deine Gedanken verändert hat?***
- ***Worauf liegt dein Fokus? Gestaltest du dein Leben bewusst so, dass du deinen Fokus auf Gott setzt?***
- ***Gibt es Gedanken / Lügen die du gerne los werden würdest?***



Gebet

Wir ermutigen Euch, konkret füreinander und für Bewahrung in der Anfechtung zu beten, denn gerade Christen sind häufig angegriffen und versucht. Der Feind schläft nicht. Bittet gemeinsam Gott um Hilfe, und ermutigt euch gegenseitig im Sieg Jesu zu leben. Er ist und bleibt der Stärkere in eurem Leben, auch in euren Gedanken. Heute möchten wir euch ermutigen, füreinander zu beten, dass ihr erfüllt werdet mit der Erkenntnis von Gottes Willen, in aller geistlichen Weisheit und Einsicht.



Abschluss und Vorfreude: Wir wünschen Euch einen gesegneten Hauskreis. Schon jetzt freuen wir uns auf die nächste Predigt zum Paradies – seid dabei!

- Euer M!-Pastoren-Team